

Moin, moin und Grüß Gott!

In dieser Ausgabe tragen wir der Ferienzeit und Hochsaison Rechnung. Kurze Infos zu Schulungen, ein Update zu PAMIR und dann ab in die Sonne ... auf der Baustelle.

Dennoch, auch wenn diesen Sommer die Hochstimmung am Bau Rekorde bricht, das Morgen will Heute geplant sein. Haben Sie schon an zusätzliche Kundengruppen oder eine Steigerung der Produktivität gedacht? Wir schon - und es würde uns freuen mit Ihnen zusammen die ersten Schritte zu gehen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen
Oliver Amandi und das MiTek Team



Dachdecker bieten großes Potential



Quelle: Pixabay

wissen zum **Einsatz im Wohnbau** beim Dachdecker „**ausgestorben**“. Das Interesse und die Möglichkeit Zusatzaufträge sowie Mehrwert zu generieren ist jedoch groß.

Bei der Ansprache dieser Kundengruppe und Informationsveranstaltungen sind wir Ihnen gerne behilflich. Nutzen Sie das Potential der Dachdecker und **sprechen Sie uns für eine erste Info Aktion an!**

Die ca. 16.000 Dachdeckerbetriebe in Deutschland haben sich als der „Rundum Service Partner“ für Dach, Fassade, Sanierung und Aufstockung entwickelt. Kaum ein Handwerk deckt ein so umfassendes Portfolio zu den Themen „Bauen im Bestand“ und „Nachverdichtung in städtischen Ballungsräumen“ ab wie der Dachdeckerbetrieb.

Die Expertise rund um die **Sanierung** von Dach und/oder Fassade führt so **direkt zu Aufträgen** von Architekten und Privatinvestoren. Hier liegt ein großes Potential für z.B. **Studio- und andere NP-Binder**, die durch den Dachdecker mit angeboten und montiert werden können.

Wie wir aus vielen Gesprächen erfahren haben, ist der **Bekanntheitsgrad** der Nagelplattenbinder und das technische Detail-

Verfasst von: **Oliver Amandi**,
Geschäftsführung

MiTek-Maschinen: MARK I - Stempelpresse

Die Mark I – Stempelpresse aus unserer „neuen Generation Pressen“ bieten wir in den drei Ausführungen Mark I *Baby*, Mark I *Light* und Mark I *Standard* an. Alle drei Varianten sind für unterschiedliche Anforderungen an Bindergröße und Bindertyp und ganz sicher auch effektiv und zeitgemäß für den Wohnungsbau einsetzbar. Selbstverständlich verfügen diese Maschinen über eine direkte Softwareanbindung. Mit der aus der Mitek-Software zur Verfügung gestellten Datei sind alle notwendigen Daten zu der Lage der Presspunkte erfasst und die Presse kann die einzelnen Knoten vollautomatisch anfahren.

Die Mark I – Stempelpresse ist sehr flexibel durch Pressung in x- und y-Ausrichtung. Der Pressvorgang geschieht inklusive automatischer Druckkontrolle. Durch die einzelnen Metalltische (bei den Ausführungen *Light* und *Standard*) besteht eine optimale Durchgangsmöglichkeit für die Arbeiter während der Produktion.

Optional können die Metalltische mit Easy-Jig-System ausgestattet werden. Hierbei bringen sich die Pugs (Anschläge für Holzpositionierung) für z.B. die Kontur eines Studiobinders in weniger als 40 Sekunden in Position. Die Pugs werden einfach durch einen zuverlässigen Kettenantrieb positioniert. Das System ist äußerst robust.



Mark I *Standard*



Mark I mit Einzeltischen

Weiterhin kann der Presstisch optional durch einen Auswerfer mit Fernbedienungsauslösung erweitert werden. Dadurch ist die Einbindung von einem Finish-Roller und Stacker möglich.

Kontaktieren Sie uns einfach per E-Mail an info@mitek.de oder telefonisch unter +49 (0)221 / 802 85-0.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Zusammenfassend hier noch einmal die Standardausführung und Zusatzoptionen zur Mark I – Stempelpresse.

Standardausführung:

- Bis 70 Tonnen Pressdruck
- Pressplatte 700 x 500 mm
- Bedienung mit Joystick und Touchscreen
- Presstische 4200 bis 5600 x 1930 mm
- Anschläge für Holzpositionierung „Pugs“
- Automatiksteuerung kompatibel mit Mitek-Software

Optional:

- Auswerfer pneumatisch mit Zoneneinteilung
- Einlegeplatten für Tischdurchgänge

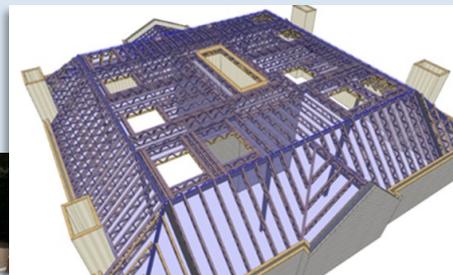


Mark I *Standard* mit Finish-Roller im Hintergrund

Verfasst von: W. Imbschweiler & F. Häßlein,
MiTek Team

Posi-Technologie: Posi-Rafter

Die Posi-Technologie bietet vielseitige Einsatzmöglichkeiten. Die metallenen Füllstäbe Posi-Struts™ können nicht nur das Herzstück im einfachen Decken- bzw. Flachdachträger als klassischer Posi-Joist™ sein, sondern auch effektiv als Posi-Rafter in Funktion eines Dach-Sparrens genutzt werden. Ein aktuelles Projekt aus England zeigt eindrucksvoll die Flexibilität des Systems. Dieses „UK Posi Projekt“, für welches neben dem Posi-Joist™ auch sinnvoll der Posi-Rafter eingesetzt wurde, beweist, dass unsere Trägervarianten aus der Posi-Technologie stets eine Alternative zum Massivholzquerschnitt darstellen.



Das Projekt wurde in unserer leistungsstarken Software PAMIR entworfen.

Haben wir Ihr Interesse an der Posi-Technologie geweckt? Dann kontaktieren Sie uns einfach per E-Mail an info@mitek.de oder telefonisch unter **+49 (0)221 / 802 85-0**, damit wir Sie weiterführend zu diesem sehr interessanten System informieren können.

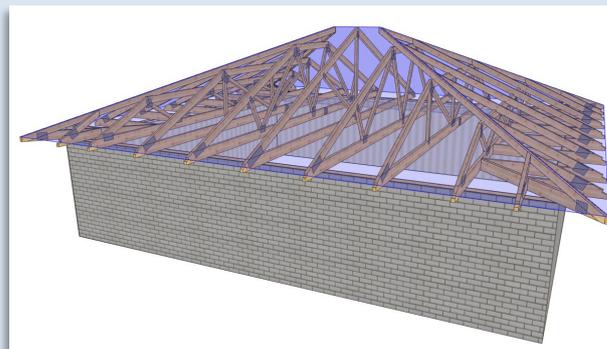
Verfasst von: F. Häßlein,
MiTek Ingenieurteam

Neues aus der PAMIR-Ecke

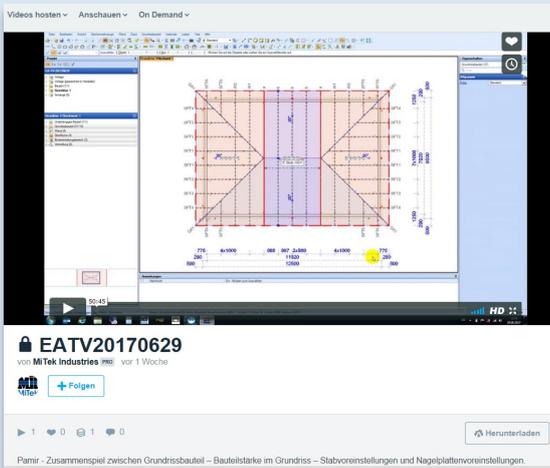
Auch nach der 2. EA-PAMIR-Schulung im Mai in Kassel ging und geht es, in veränderter Form, weiter mit den EA-TV's (interne Wortkreation als Abkürzung für TeamViewer-Sitzungen mit und für die frühen Anwender von PAMIR). Der Turnus wurde auf jede 2. Woche verlängert und es sind kürzere Themenblöcke von ca. 30 Minuten vorgesehen, um der Bausaison im Sommer Rechnung zu tragen. Trotz des Booms und der gespannten Auftragslage wird von allen Beteiligten das Format des EA-TV's aufrecht erhalten. Des Weiteren werden die EA-TV's in Teamarbeit vorbereitet und abwechselnd von EA-TV zu EA-TV von unterschiedlichen Referenten vorgeführt.

Die besprochenen Themen sind so angelegt, dass anhand von praxisrelevanten Projekten die wichtigsten Werkzeuge und Möglichkeiten aufgezeigt werden. Dabei wird der Focus verstärkt auf die Fertigstellung von Projekten gelegt, was u.a. auch die Ausgabe von z.B. Produktionsunterlagen mit den notwendigen Ansteuerungsdateien beinhaltet, da mit der aktuellen Version (6.0) die Produktionsreife für Deutschland erreicht ist. Mittlerweile wurde auch das erste produktionsfertige Projekt in PAMIR durch das EA-Mitglied Holzbau Janssen GmbH erstellt. Eine weitere wichtige Aufgabe ist die Vermittlung von wesentlichen Basiseinstellungen, da diese zu einer spürbaren Erleichterung und Zeitersparnis beitragen und somit Projekte wesentlich schneller bearbeitet werden können.

Damit ausreichend Hilfestellung von MiTek für z.B. Netzwerkinstallationen und die Einrichtung von grundlegenden Einstellungen angeboten und geleistet werden kann, sind für die bevorstehenden Monate auch Vorort-Besuche bei den EA-Firmen vorgesehen.



Walmdach durch Holzbau Janssen GmbH in PAMIR umgesetzt



Aufzeichnungen der EA-TV's: Für die EAler abrufbar auf Vimeo

(Fortsetzung von Seite 3)

Folgend auf die Ausbildung der EA'ler der 1. Generation, welche regelmäßig PAMIR anwenden, gilt es den nächstgrößeren Schritt für das Vorhaben der Einführung von PAMIR in Angriff zu nehmen. Am Ende dieser Etappe sollte sich die Gruppe der PAMIR-Anwender im Kreise der EA-Firmen erweitert haben und bereits einige davon komplett auf PAMIR umgestiegen sein. Eine Möglichkeit, die für alle EA-Firmen besteht, ist, dass die Mitarbeiter an einer 2-tägigen PAMIR-Grundlagenschulung im Kölner Büro teilnehmen. Die festgelegten Termine hierfür sind bereits den EA-Firmen mitgeteilt worden. Wir freuen uns auf die weiterhin anspruchsvolle Herausforderung und werden wertvolle Erkenntnisse sammeln, wenn einzelne EA-Firmen RoofCon/TrussCon ablösen und PAMIR einführen.

Verfasst von: C. Jeschke & F. Häßlein,
MiTek Ingenieurteam

Erinnerung an Termine für RC/TC-Schulung



Wie bereits in den MiTek News 02 bekanntgegeben, möchten wir nochmals auf die Termine in 2017 für die Grundlagenschulung von RoofCon/TrussCon hinweisen, welche ausschließlich für Neuanwender gedacht sind. Die noch verbleibenden Termine für die 2-tägigen Grundlagenschulungen, welche in den Räumlichkeiten unseres Kölner Büros stattfinden werden, finden Sie nebenstehend.

Falls Sie Bedarf an einer Grundlagenschulung in RoofCon/TrussCon für einen neuen Mitarbeiter haben, so rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@mittek.de. Die Anmeldefrist läuft bis 1 Woche vor dem eigentlichen Schulungstermin. Eine RC/TC-Grundlagenschulung findet bereits ab einem Teilnehmer statt. Maximal können jedoch 5 Anmeldungen je Termin berücksichtigt werden.



Verfasst von: C. Jeschke & F. Häßlein,
MiTek Ingenieurteam

WANTED!!!



Zur Verstärkung unseres Teams, suchen wir für den Standort Köln, zum nächstmöglichen Termin,

**eine/n Technische/n Vertriebsmitarbeiter/in
im Innen- und Außendienst**

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:
<http://www.mitek.de/Stellenangebote/>

MiTek Industries GmbH
Schanzenstr. 23
51063 Köln
Deutschland

Telefon: +49 (0)221 / 802 85-0
Telefax: +49 (0)221 / 802 85-01
www.mitek.de

